

## Sa. 17.3. Programm

- 09:15 h **Ankommen**  
und Begrüßungskaffee
- 09:30 h **Begrüßung**  
(der neuen Studierenden  
und Mitarbeitenden)
- 10:00 h **Hauptvorträge „Bildung nach Bologna“**  
*Prof. Dr. Dierk Starnitzke*  
(Diakonischen Stiftung Wittekindshof)  
und  
*Prof. Dr. Klaus Müller*  
(FH der Diakonie)
- 11:00 h Kaffeepause
- 11:30 h **Workshops** / Teil 1
- 12:30 h Mittagspause
- 13:30 h **Workshops** / Teil 2
- 14:30 h Kaffeepause
- 15:00 - **moderierte Podiumsdiskussion:**  
16:00 h *Was heißt das für die FHDD...*
- in Sachen Didaktik(en)?
  - in Sachen Studienorganisation  
(Modulentwicklung)?
  - in Sachen Profil / Bildungsverständnis?
  - Wo sind Räume für zweckfreie Bildung?



„Diese Menschen haben  
uns schon entdeckt.  
Und Sie?“



# Fachhochschule der Diakonie

Grete-Reich-Weg 9  
33617 Bielefeld  
Tel.: 0521 144-2700  
Fax: 0521 144-3032  
E-Mail: sekretariat@fh-diakonie.de  
Frau Petra Buchheim



[www.fh-diakonie.de](http://www.fh-diakonie.de)

## Gesellschafter und Partner der Fachhochschule der Diakonie

### Unsere Gesellschafter:

Diakonisches Werk der EKD e.V.  
Stiftung Nazareth (v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel)  
Evangelisches Johanneswerk e.V.  
Ev. Perthes-Werk e.V.  
Diakonische Stiftung Wittekindshof  
Hoffnungstaler Stiftung Lobetal (v. Bodelschw. Stiftungen Bethel)  
Diakonie Stiftung Salem gGmbH  
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen e.V.  
Diakonisches Werk Ennepe-Ruhr / Hagen gemeinnützige GmbH  
Diakonisches Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten e.V.  
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld gGmbH

Wir arbeiten zusammen mit



# Fachhochschule der Diakonie



## Aus Bildung wird Ausbildung

Hochschultag  
17. März 2012

Netzwerke  
bilden und  
pflegen...

[www.fh-diakonie.de](http://www.fh-diakonie.de)

### Welche Bildung wollen wir an der FH der Diakonie?



Bildung - das ist ein typisch deutscher Begriff, und er ist schwer zu definieren. Es geht um die Formung des Menschen in Blick auf seine geistigen, sozialen und moralischen Fähigkeiten, um Wissen, Gesinnung und Charakter - also um sein ‚Mensch-Sein‘. Der allseitig gebildete Mensch - das war und ist das Ziel humanistischer Bildungsanstrengungen und war über Jahrhunderte das vorrangige Ziel des Lehrens und Lernens an Hochschulen. Forschung und Wissenschaft haben ursprünglich etwas mit der Neugierde des Menschen zu tun und sind zweckfrei: "Wissenschaft ist wie Sex. Manchmal kommt etwas Sinnvolles dabei raus - das ist aber nicht der Grund, warum wir es tun", sagte einmal der amerikanische Physiker und Nobelpreisträger Richard Feynman.

Seit der berühmt-berüchtigten Bologna-Reform scheint das nicht mehr zu stimmen: Workability - "Beschäftigungsfähigkeit" ist das neue Schlagwort. Statt umfassender Bildung geht es jetzt um den Erwerb von Kompetenzen auf einem definierten Qualitätslevel. Studieren unter Verwertungsgesichtspunkten, Vorrang der Nutzenorientierung eines Studiums, statt umfassender Bildung nur noch enggeführte Anpassung an die Erfordernisse eines Arbeitsplatzes ... ist das Ende abendländischer Kultur mit ‚Bologna‘ eingeläutet!?

Bildung oder Ausbildung - Was kann, was will die Fachhochschule der Diakonie bieten? Gibt es die Chance, beides zu kombinieren? Oder wäre das ein fauler Kompromiss? Mit diesen Fragen befasst sich der diesjährige Hochschultag - mit einigen grundlegenden Vorträgen und vielen spannenden Workshops. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Prof. Dr. Martin Sauer, Rektor

## Workshop-Themen:

- 1 Was ist "Qualität" in Bildungsprozessen?**  
*Und wie kann man sie sichern und messen?*  
Martin Sauer
- 2 Kreativwerkstatt Offene Hochschule – auf der Suche nach neuen Wegen in die akademische Bildung**  
Miriam Schäfer, Martin Kattmann
- 3 Interkulturelle Bildung:**  
*Vision + Wirklichkeit in sozialen Organisationen*  
Tim Hagemann, Susanne Vaudt
- 4 Inklusive Bildung**  
Angela Quack, Bernd Heide
- 5 Humboldt lesen! Zu der Frage:**  
*Und was bringt uns dies jetzt eigentlich für die Praxis?*  
Heiko Zude
- 6 Bildung unter dem Schöpfungsmorgen:**  
*Bildung mal nicht durch Schule, sondern durchs Leben*  
Thomas Zippert
- 7 Science-Slam**  
Frank Dieckbreder
- 8 Wenn Bildung aus ist, heißt sie Ausbildung**  
*Menschliche Bildung: leiblich - geistig - nicht instrumentell*  
Carsten Bäuerl
- 9 Bildung 2.0 mit Internet, iPad und Co**  
*- schaffen digitale Lernwege das Denken ab?*  
Sebastian Wieschowski
- 10 Passen eigentlich Pflege, Bildung und Hochschule zusammen?**  
Michael Schulz



## Anfahrt



Die Hochschultag findet im Veranstaltungszentrum Assapheum in der Ortschaftsmitte von Bielefeld-Gadderbaum / Bethel statt. Orientieren Sie sich im PKW von Stadtmitte oder Brackwede kommend auf dem Quellenhofweg nach der Ausschilderung „Parkhaus Bethelplatz“ bzw. „Neue Schmiede“

## Organisatorisches

- Eine **Anmeldung** ist nicht notwendig. Auf **Facebook** aber können Sie uns und Ihren Freunden zeigen, dass Sie teilnehmen - und selbst sehen, wer teilnimmt!

Folgen Sie uns auf:



- Die **Teilnahme** am Hochschultag ist **kostenlos**. Für die Mittags- und Kaffeeverpflegung bitten wir um eine **Spende für unseren Studienfonds**.
- Kennen Sie schon unsere neue Projekt-Homepage **www.offene-fh.de**? Hier finden Sie immer aktuell viele Infos zu **AUFSTIEG DURCH BILDUNG**>>